

In der Franziskanerkirche:

Exklusives Konzert

Wetzlar (vg). Ein exklusives Konzert erlebten rund 100 begeisterte Zuhörer am vergangenen Mittwoch abend in der Wetzlarer Franziskanerkirche am Schillerplatz: Im Rahmen des europäischen Projekts »Leonardo – Young singers in work« gastierten dort deutsche und italienische Sängerinnen und Sänger unter Leitung des italienischen Dirigenten Federico Bardazzi von der »Accademia San Felice« (Florenz). Sie brachten das Werk »Magnificat« – Kirchenmusik vom Mittelalter bis zur Moderne – zu Gehör.

Ein unvergeßliches Klang- und Raumerlebnis erzeugten die Ausführenden, indem sich das zehnköpfige Ensemble immer wieder neu im Kirchenraum positionierte und dadurch immer wieder neue musikalische Eindrücke hervorrief. Besonders erwähnenswert war der Solopart der blinden Sopranistin Gerlinde Sämann, die über eine unnachahmlich natürliche und zugleich flexible Stimme verfügt.

Das Gesangsprojekt ist im Rahmen der Städtepartnerschaft Kassel-Florenz entstanden. Zwischen der Kasseler Musikakademie und der »Accademia San



Die Sängerinnen und Sänger sorgten für ein unvergeßliches Klangerlebnis. Fotos: Gerstberger

tausch angehender Berufsmusiker statt. Dabei entstand der Gedanke eines gemeinsamen Konzerts, das nun in mehreren deutschen Städten zu hören war.

Unter den restlos begeisterten Zuhörern des Konzerts, zu dem die Deutsch-Italienische Gesellschaft Mittelhessen eingeladen hatte, waren der Generalkonsul der italienischen Republik, Dr. Roberto Mazzotta, Oberbürgermeister Wolfram Dette und Partnerschaftsdezernent Karlheinz Kräuter. Die Koordination und Organisation lag in den Händen



Die Zuhörer im Konzertsaal der Franziskanerkirche.